Gemeinde Viktorsberg

Hauptstraße 36
A-6836 Viktorsberg
Tel: 05523/64712
Fax: 05523/64712-4
E-Mail gemeinde@viktorsberg.at

PROTOKOLL

über die 23. Gemeindevertretungssitzung am Montag, den 01. Juli 2024 um 20:00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Viktorsberg.

Tagesordnung

A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
B) Angelobung Christoph Marte
C) Berichte des Bürgermeisters
D) Beratung und Beschlussfassungen und Kenntnisbringung
   1) Genehmigung des Protokolls vom 6. Mai 2024
   2) Haftungsübernahme für die Sanierung Altbau Vorderlandhus
   3) Vergabe Asphaltierung Bölsweg und Unter Schlatteg
   4) Beratung Bauamt Beitritt
   5) Beratung Schwimmbad Vorderland
   6) Tschuggenverpachtung im Winter
E) Allfälliges

Anwesend

Ellensohn Philibert	Bürgermeister
Längle Stephan	Vizebürgermeister
Welte Josef	GR
Ganahl Sabrina	GV
Marte Alfons	GV
Ellensohn Jürgen	GV
Welte Georg	GV
Lampert Jürgen	GV
Sonderegger Markus	GV
Pereira-Marte Stefanie	GV-Ersatz
Marte Manuela	GV-Ersatz
Christoph Marte	GV-Ersatz
Burger Martina	Schriftführer

TO A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Philibert Ellensohn eröffnet die 23. Gemeindevertretungssitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Ein besonderer Gruß gilt Christoph Marte, der ab heute die GV als Ersatz verstärken wird. Die Tagesordnung wird **einstimmig genehmigt**.

Gemeinde Viktorsberg

Hauptstraße 36
A-6836 Viktorsberg
Tel: 05523/64712
Fax: 05523/64712-4
E-Mail gemeinde@viktorsberg.at

TO B) Angelobung Christoph Marte

Das neue Ersatzmitglied Christoph Marte wird von Bgm. Philibert Ellensohn angelobt. Und tritt somit sein Amt an.

TO C) Berichte des Bürgermeisters

Bgm. Philibert Ellensohn berichtet über:

- Am 16.05. war die Sitzung Vorderlandhus. Der bevorstehende Umbau kostet ca. € 1,3-1,4 Mio. Hierfür muss noch eine Haftungsübername beschlossen werden. Michael Schnetzer wurde als neuer Obmann bestellt. Für die Küche werden noch neue Räumlichkeiten gesucht. Eine praktikable Lösung wurde noch nicht gefunden.
- Die Sitzung der ARA war am 16.05. in Klaus. Die Geschäftsstelle Sulz wurde nun auch nach Klaus umgesiedelt. Beim ARA Gebäude muss die Fassade erneuert werden. Aufgrund der neuen Bahntrasse und des Radwegs muss der Kanal zur ARA neu verlegt werden.
- Die Sitzung Landbus fand am 21.05. statt. Es wird ein Wanderbus zwischen Laterns und Damüls angedacht. Die Gemeinde Zwischenwasser führt einen Rufbus ein.
- Bezüglich der Koordinationsstelle Kindergarten gab es am 22.05. eine Besprechung in Zwischenwasser. Uns wurde eine Stundenweise Nutzung der Koordinationsstelle zugesagt.
- Bei der Regiositzung am 23.05. in Göfis wurde das Thema Homepage nochmal aufgegriffen. Grundsätzlich war die Vergabe der Homepage und App bereits beschlossen. Seitens der Gemeinden Klaus und Zwischenwasser wurde ein neues Angebot vorgelegt, welches nun geprüft wird. Unsere KLAR Managerin hat leider gekündigt. Bis auf weiteres wird kein Ersatz eingestellt, das Projekt KLAR wird auf ein Jahr ruhend gestellt.
- Am 24.05. war der Gemeindetag in Mellau wurde das REP nochmals hinterfragt. Auch der immer steigende Verwaltungsaufwand und die Bürokratisierung wurden scharf kritisiert.
- Die JHV der Weggenossenschaften Latora usw. sowie die JHV der Jagdgenossenschaft fand am 27.05. statt. Die Gemeinde als Kassier wurde bei allen Genossenschaften entlastet. Philibert Ellensohn wird, solange er das Bürgermeisteramt innehat, auch Obmann bleiben. Neuwahlen nach der Amtsübergabe wurden auf die Agenda genommen. Die Beteiligung der Grundbesitzer bei der JHV der Jagdgenossenschaft war sehr gering. Seitens der Waldbesitzer wurde der starke Verbiss beklagt. Die Jäger bemängelten die Sichtverhältnisse. Es wurden diesbezüglich Einigungen getroffen.
- Zum regionalen Bauamt gab es online eine Veranstaltung, die online nun allen GV zur Verfügung steht.
- Am 14.06. war die Eröffnung der Häusle Villa, diese wird nun als Standesamt genutzt und ein Teil der Räumlichkeiten steht den Vereinen zur Verfügung.
- Die neuen Pläne zum Schwimmbad Sulz wurden am 18.06. online präsentiert.

Gemeinde Viktorsberg

Hauptstraße 36
A-6836 Viktorsberg
Tel: 05523/64712
Fax: 05523/64712-4
E-Mail gemeinde@viktorsberg.at

- Der defekte Hausanschluss bei Fam. Köchle wurde am 20.06. repariert.
- Bei der Sitzung des Vorderlandhus am 27.06. wurde die Problematik der OJA aufgezeigt: Vandalismus, Lärmbelästigung, Sauerei. Zusätzliches Personal wird benötigt. Die Personalsituation im Sozialzentrum hat sich verbessert, es können wieder mehr Betten belegt werden.

TO D) Beratungen und Beschlussfassungen

Punkt 1) Genehmigung des Protokolls vom 06.05.2024

Das Protokoll vom 06.05.2024 wurde **einstimmig** genehmigt.

Punkt 2) Haftungsübernahme für die Sanierung Altbau Vorderlandhus

Aufgrund der Sanierung im Altbau wird ein Darlehen in der Höhe von ca. € 1,4 Mio. benötigt. Die Gemeinde Viktorsberg wird gebeten, eine Haftungsübernahme in der Höhe von 2 %/nach Beteiligung zu übernehmen. (ca. € 28.000)
Die Haftungsübernahme wird **einstimmig beschlossen**.

Punkt 3) Vergabe Asphaltierung Bölsweg und Unter Schlatteg

Das Angebot der Firma Migu lag bereits vor, es wurde noch ein Angebot von W+M eingeholt. Die Firma W+M wird als Bestanbieter engagiert. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf ca. € 60.000. Wobei wir für einen Teil noch eine Förderung erhalten. Es wird überprüft, ob noch Leerverrohrungen (Straßenbeleuchtung, Telekom, etc.) verlegt werden müssen.
Der Vergabe an W+M wird **einstimmig zugestimmt**.

Punkt 4) Beratung Bauamt Beitritt

Die aktuelle Kostenschätzung liegt zwischen € 43.000 und € 74.000 pro Jahr. Zusätzliche Gemeinkosten kommen noch dazu. (Gebäudekosten, Fuhrpark, Personalverwaltung, Büroausstattung, Arbeitsmittel, Verwaltung, IT-Betreuung, Versicherung, Fort- und Weiterbildungen, etc.) Es herrscht Unstimmigkeit und den Nutzen des Bauamtes, der aufgrund der hohen Kosten hinterfragt werden muss. Es muss nachgefragt werden, was wir bei einer Umstellung zusätzlich benötigen – Datenaufarbeitung, neue Programme, etc. Vorerst fällt die Entscheidung, mit dem Beitritt noch abzuwarten und die weiteren Entwicklungen/Fortschritte in den anderen Gemeinden zu verfolgen.

Punkt 5) Beratung Schwimmbad Vorderland

Aktuell beläuft sich der Abgang jährlich auf ca. € 283.000. Dazu kommen noch die Sanierungskosten und der zusätzliche Personalaufwand (Geschäftsführer). Grundsätzlich ist man sich einig, dass die Gemeinde sich beteiligen muss. Vorerst muss aber der Kostenschlüssel und die effektiven Kosten abgewartet werden. Aktuell ist es noch ein offener Prozess.

Gemeinde Viktorsberg

Hauptstraße 36
A-6836 Viktorsberg
Tel: 05523/64712
Fax: 05523/64712-4
E-Mail gemeinde@viktorsberg.at

<u>Punkt 6)</u> Tschuggenverpachtung im Winter

Wir wurden seitens des Umweltamtes aufmerksam gemacht, dass eine Verpachtung der Alpe ohne Wasserprüfung nicht mehr erlaubt ist. Diese Regelung betrifft die Verpachtung im Winter. Die Betreibung der Alpe im Sommer mit Viehhaltung ist von dieser Regelung ausgenommen. Es besteht die Möglichkeit, das Wasser jährlich zu überprüfen, solange die Werte in Ordnung sind, kann weiterhin an den Skiverein verpachtet werden. Sollte die Werte schlecht sein, wäre eine UV-Anlage nötig, welche Kosten verursacht und im Winter aufgrund der Höhenlage und schlechten Isolierung nicht reibungslos funktionieren würde. Geschätzte Kosten jährlich € 1.500,-. Es herrscht eine rege Diskussion, es gibt keine Entscheidungsfindung. Dieser Punkt wird auf die nächste Sitzung vertagt. Der Skiverein hat nun die Möglichkeit, bis zum 15.08.2024 Lösungsvorschläge zu bringen.

TO E) Allfälliges:

- Am 29.09. sind Nationalratswahlen und am 13.10. Landtagswahlen, dafür werden noch Beisitzer gesucht. Stephan Längle, Josef Welte und Alfons Marte haben sich bereit erklärt, diese Aufgaben zu übernehmen. Wahlzeiten und Sprengel wurden kurz besprochen.
- Jürgen Ellensohn fragt, wann die Gebührenbremse vom Bund ausbezahlt wird. Diese wurde bereits im 1. Quartal an die Bürger ausbezahlt, als Gutschrift bei der Wasser/Kanal/Müll-Abrechnung. Kleinere Haushalte, bei denen nicht die ganze Gebührenbremse ausbezahlt wurde, erhalten die Restzahlung im 2. Quartal.
- Jürgen Lampert hinterfragt, warum wir bei der Familien Erlebnis Karte im Vorderland nicht dabei sind. Es sind nur jene Gemeinden beteiligt, die ein Freizeitangebot bieten können – Eislaufplatz, Schwimmbad, Schilift, etc.
- Sabrina Ganahl möchte allen Vereinen ein Loblied aussprechen für das tolle Engagement und die gut organisierten Veranstaltungen. Sie gratuliert dem FC Viktorsberg zum 50-jährigen Jubiläum und betont, wie hervorragend die Fußballer diese Veranstaltung gemeistert haben. Es war eine tolle Zusammenarbeit zwischen den Vereinen – FC Viktorsberg, MV Viktorsberg und dem Familienverband. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Vereine von Seiten der Gemeindevertretung.
- Christoph Marte bedankt sich, dass er zukünftig teilnehmen darf und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 22:45 Uhr

Schriftführer
Martina Burger

Bürgermeister
Philibert Ellensohn